

PUR Injektionsharze

WEBAC® 1660 CE



WEBAC®

- ▶ WEBAC® 1660 ist ein CE-zertifiziertes PUR Injektionsharz mit hoher Druckfestigkeit wie sonst bei EP Harzen üblich, zum statisch relevanten Verfestigen von Betonbauteilen und Mauerwerk.

Anwendungsgebiete

- Rissinjektion im Beton nach DIN EN 1504-5 (CE-Leistungserklärung/2+)
- Hohlraumverfüllung (Bruch- und Lockergestein)
- Betonverfestigung
- Mauerwerksverfestigung
- Verpressen von Injektionsschläuchen
- Vernadelung von Mauerwerk
- Baugrubenabdichtung

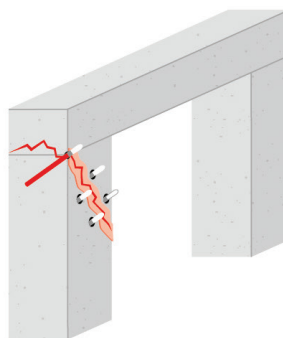
WEBAC-Chemie GmbH
Fahrenberg 22
22885 Barsbüttel
Tel. +49 40 67057-0
Fax +49 40 6703227
info@webac.de

www.webac.de

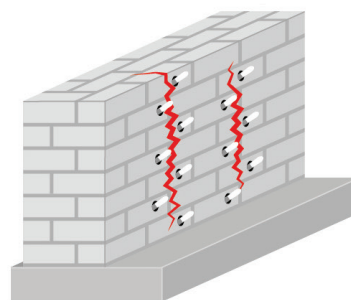
Spezielle Eigenschaften

- abdichtend, verfestigend
- sehr hohe Druck- und Biegezugfestigkeit
- mit und ohne Wasser schnell aushärtend
- bei Wasserkontakt mäßig schäumend
- Reaktionszeit einstellbar (Beschleuniger **WEBAC® B16**)
- mit Beschleuniger auch bei niedrigeren Temperaturen einsetzbar
- mikrobiologisch geprüft (W 270 - Prüfung gemäß DVGW-Regelwerk)
- total solid*

Anwendungsbeispiele



Rissinjektion kraftschlüssig



Mauerwerksverfestigung

*angelehnt an Prüfverfahren Deutsche Bauchemie e.V.

Technisches Merkblatt

Diese Technische Information soll Sie nach dem heutigen Stand unserer Kenntnisse unverbindlich informieren, hierzu erteilte Auskünfte unserer Mitarbeiter sind ebenfalls unverbindlich. Da uns die exakten chemischen, technischen und physikalischen Bedingungen der konkreten Anwendung nicht bekannt sind, befreien diese Angaben den Anwender nicht von der eigenen Prüfung der Produkte bzw. Verfahren hinsichtlich ihrer Eignung für die beabsichtigte Anwendung und stellen somit keine Zusicherung der Eignung für einen bestimmten Zweck dar. Für die Einhaltung von Vorschriften und Auflagen bei der Anwendung ist der Anwender verantwortlich. © WEBAC-Chemie GmbH. Version 12/2018/2

PUR Injektionsharze

WEBAC® 1660 CE



WEBAC-Chemie GmbH
 Fahrenberg 22
 22885 Barsbüttel
 Tel. +49 40 67057-0
 Fax +49 40 6703227
 info@webac.de

www.webac.de

Technische Parameter	Werte			
Mischungsverhältnis	1 : 1 VT			
Dichte, 20 °C (DIN ISO 2811)	Komp. A	ca. 1,0 g/cm ³	Komp. B	ca. 1,2 g/cm ³
Topfzeit (WEBAC Prüfvorschrift angelehnt an DIN ISO 9514)		20 °C	12 °C	
		WEBAC® EasyPro ca. 20 min	WEBAC® IP 1K-F3 ca. 25 min	ca. 45 min
Verarbeitungstemperatur Bauteil und Material	> 1 °C			
Mischviskosität (WEBAC Prüfvorschrift angelehnt an DIN ISO 3219)		23 °C	12 °C	
		ca. 450 mPa·s	ca. 980 mPa·s	
Haftfestigkeit auf Beton 7 d, 21 °C (DIN EN 12618-2)	trocken	ca. 3,0 N/mm ²		
Druckfestigkeit 7 d, 21 °C (DIN ISO 604)	ca. 67 N/mm ²			
Biegezugfestigkeit 7 d, 21 °C (DIN ISO 178)	ca. 70 N/mm ²			
Zugfestigkeit · Reißdehnung 7 d, 21 °C (DIN ISO 527)	ca. 31 N/mm ² · ca. 1,9 %			
E-Modul 7 d, 21 °C (DIN ISO 527)	ca. 1.850 N/mm ²			
CE-Klassifizierung (DIN EN 1504-5)	U(F1) W(5) (1) (12/30)			
Brandverhalten	B2 nach DIN 4102-4, 2.3.2			
GISCODE	PU40			
EPD	EPD-DBC-20130014-IBG1-D			
Expositionsszenarien nach REACH	branchenübliche Verarbeitung bewertet			

Die angegebenen Daten sind unter Laborbedingungen ermittelte Werte, die einer gewissen Schwankungsbreite unterliegen. Je nach Objektsituation können sich in der Praxis Abweichungen ergeben.

Technisches Merkblatt

Diese Technische Information soll Sie nach dem heutigen Stand unserer Kenntnisse unverbindlich informieren, hierzu erteilte Auskünfte unserer Mitarbeiter sind ebenfalls unverbindlich. Da uns die exakten chemischen, technischen und physikalischen Bedingungen der konkreten Anwendung nicht bekannt sind, befreien diese Angaben den Anwender nicht von der eigenen Prüfung der Produkte bzw. Verfahren hinsichtlich ihrer Eignung für die beabsichtigte Anwendung und stellen somit keine Zusicherung der Eignung für einen bestimmten Zweck dar. Für die Einhaltung von Vorschriften und Auflagen bei der Anwendung ist der Anwender verantwortlich. © WEBAC-Chemie GmbH. Version 12/2018/2

PUR Injektionsharze

WEBAC® 1660 CE



Vorbereitende Maßnahmen

- Nähere Informationen ► **WEBAC Broschüren Mauerwerksabdichtung und Rissanierung**



Mauerwerks-
abdichtung



Rissanierung



Mischen

Verarbeitung mit 1K-Pumpe

- Komponenten A und B im vorgegebenen Mischungsverhältnis in ein Mischgefäß geben (auf restlose Entleerung achten) und homogen vermischen
- gemischtes Material anschließend in den Oberbehälter der Pumpe umtopfen
- nach dem Mischen bildet sich kurzzeitig eine Emulsion, die nach wenigen Minuten aufklart

Verarbeitung mit 2K-Pumpe

- Komponenten A und B in die entsprechenden Oberbehälter der Pumpe einfüllen
- Komponenten werden durch einen Statikmischer im Mischkopf homogen vermischt



Verarbeitungshinweis

- Mischung muss innerhalb der Topfzeit verarbeitet werden
- injizieren Sie nur reines WEBAC PUR Injektionsharz ohne Reste von Reinigungsmitteln oder sonstigen Fremdstoffen

- Material- und Bauteiltemperaturen haben Einfluss auf die Reaktionsgeschwindigkeit – höhere Temperaturen beschleunigen, niedrigere Temperaturen verzögern die Reaktion



Verarbeitung

- Injektion erfolgt mit einem der Bauwerksbeschaffenheit angepassten Injektionsdruck (Niederdruckverfahren < 10 bar oder im Hochdruckverfahren beginnend mit ca. 20 bar)
- es wird solange injiziert, bis ein Harzaustritt aus dem Mauerwerk bis in den Bereich der angrenzenden Packer beobachtet wird und damit eine gleichmäßige Materialverteilung erreicht ist
- je nach Feuchtesituation und Schaumverhalten des Injektionsharzes sollte nachinjiziert werden



Abschließende Arbeiten/Reinigung

- Packer nach Aushärtung des Injektionsmaterials ausbauen/entfernen
- Bohrlöcher reinigen und mit geeignetem, schwindfreiem Mörtel verschließen
- Bauteiloberfläche bei verdämmten Rissen säubern ggf. planschleifen
- Reinigen der Injektionspumpe mit **WEBAC® Reiniger A**
- ausgehärtetes Material mit **WEBAC® Reiniger B** anlösen und entfernen
- Technische Merkblätter der verwendeten Injektionspumpe und Reiniger beachten
- detaillierte Hinweise entnehmen Sie bitte der Pumpenanleitung

WEBAC®

WEBAC-Chemie GmbH
Fahrenberg 22
22885 Barsbüttel
Tel. +49 40 67057-0
Fax +49 40 6703227
info@webac.de

www.webac.de

Technisches Merkblatt

Diese Technische Information soll Sie nach dem heutigen Stand unserer Kenntnisse unverbindlich informieren, hierzu erteilte Auskünfte unserer Mitarbeiter sind ebenfalls unverbindlich. Da uns die exakten chemischen, technischen und physikalischen Bedingungen der konkreten Anwendung nicht bekannt sind, befreien diese Angaben den Anwender nicht von der eigenen Prüfung der Produkte bzw. Verfahren hinsichtlich ihrer Eignung für die beabsichtigte Anwendung und stellen somit keine Zusicherung der Eignung für einen bestimmten Zweck dar. Für die Einhaltung von Vorschriften und Auflagen bei der Anwendung ist der Anwender verantwortlich. © WEBAC-Chemie GmbH. Version 12/2018/2

PUR Injektionsharze

WEBAC® 1660 **CE**

WEBAC®

Produktdaten	
Verarbeitung	Injektion mit 1K- oder 2K-Pumpe
Lieferform	Komp. A 9,75 kg Komp. B 11,85 kg
Lagerung	<ul style="list-style-type: none">• zwischen 5 °C und 30 °C• vor Feuchtigkeit geschützt• in original verschlossenen Gebinden
Verträglichkeiten/ Beständigkeiten	<ul style="list-style-type: none">• verträglich mit Mauerwerksmörteln, Beton, Stahl, Folien, Kabelummantelungen, Metallen und WEBAC Injektionsmaterialien• resistent gegenüber bauschädlichen Salzen, Laugen und Säuren in bauwerksüblichen Konzentrationen

WEBAC-Chemie GmbH
Fahrenberg 22
22885 Barsbüttel
Tel. +49 40 67057-0
Fax +49 40 6703227
info@webac.de

www.webac.de

Prüfzeugnisse

- Leistungserklärung gemäß Bauproduktenverordnung
- UBA-KTW: Reparatursystem für Behälter
- KTW: B (Behälter)
- mikrobiologische Prüfung W 270

Arbeitsschutz

Bei der Verarbeitung dieses Produktes sind die Schutzvorschriften der gewerblichen Berufsgenossenschaften und die Sicherheitsdatenblätter der WEBAC zu beachten. Die Sicherheitsdatenblätter gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) müssen allen Personen zugänglich sein, die für Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz sowie für den Umgang mit den Materialien verantwortlich sind. Weitere Informationen siehe gesondertes Merkblatt „Arbeitsschutz“ im WEBAC Produktkatalog oder auf www.webac.de.

Entsorgung

Unter Beachtung der Annahmebedingungen können Leergebinde über die Interseroh Dienstleistungs GmbH entsorgt werden. Eine Rücknahme am Produktionsstandort oder in den Auslieferungslagern erfolgt nicht. Detaillierte Hinweise entnehmen Sie bitte dem gesonderten Merkblatt „Hinweise zur Entsorgung und Rückgabe von WEBAC Verpackungen“ im WEBAC Produktkatalog oder auf www.webac.de sowie den Sicherheitsdatenblättern.

► Technisches Merkblatt

Diese Technische Information soll Sie nach dem heutigen Stand unserer Kenntnisse unverbindlich informieren, hierzu erteilte Auskünfte unserer Mitarbeiter sind ebenfalls unverbindlich. Da uns die exakten chemischen, technischen und physikalischen Bedingungen der konkreten Anwendung nicht bekannt sind, befreien diese Angaben den Anwender nicht von der eigenen Prüfung der Produkte bzw. Verfahren hinsichtlich ihrer Eignung für die beabsichtigte Anwendung und stellen somit keine Zusicherung der Eignung für einen bestimmten Zweck dar. Für die Einhaltung von Vorschriften und Auflagen bei der Anwendung ist der Anwender verantwortlich. © WEBAC-Chemie GmbH. Version 12/2018/2